



# Tätigkeitsbericht

DIE FAMILIE IM GARTEN

# 2019



LA FAMILLE AU JARDIN  
DIE FAMILIE IM GARTEN

### Vereinsvorstand

Louis-Philippe Cardis,  
Präsident  
Daniel Angéloz, Vize-  
Präsident  
Jérôme Kolly  
Geneviève Loup  
Isabelle Varenne  
Jean-Marc Groppo  
Jacques Morel  
Chantal Müller  
Solange Risse-Curty  
(voix consultative)

### Direktion

Solange Risse-Curty

### Sekretariat und Buchhaltung

Francine Curty

### Rechnungsprüfer

Treuhand J-M Etienne

### Übersetzung

Rose Steinmann

### Aussenunterhalt

Fernando Meizoso

### Betreuungsteam

Ursula Neuhaus  
Isabelle Lavanchy  
Isabelle Bachmann  
Manfred Kolba  
Fernando Meizoso  
Yemi Mengesha  
Muriel Bielmann  
Anny Andrade  
Michèle Ruffieux  
Julie Hasler  
Annie Neveu

### Lernende FaBe und Praktikant/in

Jeanne Monney  
Andrei Jaquet  
Anne Faure

### Küchenteam

Beatrice Schær  
Cécile Curty  
Alain Hayoz  
Michel Tancredi  
Guy Dubois  
Claudine Thalman  
Daniel Bongard  
Camila Schepmanns  
Ursula Müller

### Freiwilligenteam Betreuung

Beatrix Broder  
Yvonne Bürgisser  
Sylvia Degex  
Mandy Donnet  
Christiane Dreyer  
Olivier Fasel  
Leonor Ferreira  
Charlotte Fisler  
Gisèle Francey  
Jacques Geinoz  
Sylvia Jeckelmann  
Marie-Thérèse  
Plancherel  
Lise Repond  
Julie Schneider  
Benoît Schweizer  
Claudine Thalman  
Heidy Klaus  
Brigitte Vienne  
Christiane Zürich  
Monney

### Unterhalt Tagesstätte

Lucia de Jesus  
Goncalves  
Isaura Dervishi

### Freiwilligenteam Fahrdienst

Jacques Geinoz,  
coordinateur  
Bernard Audergon  
Laurence Auderset  
Françoise Cardis  
Lucien Charrière  
Denis Cotting  
Emile Curty  
Lucia de Jesus  
Goncalves  
Jean-Daniel Demierre  
Roger Descloux  
Guy Dubois  
Elisabeth Equey  
Jean-Pierre Equey  
Jean-Marie Gapany  
Paul Haas  
Laurence Hänggi  
Jean-Luc Maradan  
Camille Meyer  
Jean-Pierre Meyer  
Roland Meyer  
Imelda Morard  
Hans Noesberger  
M. Jean Oberson  
Claire Quartenoud  
Heinz Weber  
Othmar Zumsteg

## 2 neue Kräfte in unserem Vorstand seit 2019



Frau Chantal Müller



Herr Jacques Morel



LA FAMILLE AU JARDIN  
DIE FAMILIE IM GARTEN

## Wort des Vorstands

Liebe Gäste, Familien, Personalmitglieder, Freiwillige und FaG-Mitglieder

2019 war ein besonderes Jahr. Denn wir haben den 15. Geburtstag unseres Vereins gefeiert. Bei dieser Gelegenheit wurden verschiedene Veranstaltungen organisiert. Der Erfolg des vom Paten unseres 15. Geburtstags, Herrn Thierry Collaud, und Frau Marie-Anne Sarrasin moderierten Vortrags vom 18. November zum Thema «Alzheimer, voir la personne avant tout» war die Krönung davon.

Derzeit machen wir die Erfahrung des Lockdowns. Zwar mussten die Pforten der Tagesstätte geschlossen werden, jedoch konnten Lösungen in Einhaltung der geltenden Gesundheitsmassnahmen gefunden werden. Unser grosser Dank gilt der Direktorin Solange Risse und ihrem Team.

Dieses üble Virus hat uns gezwungen, unsere Lebensgewohnheiten zu ändern und Auswege zu suchen. Vor allem aber zeigt es uns, wie wichtig gegenseitige Hilfe ist. Jede und jeder hat erfahren, was Solidarität ist, sei es in der eigenen Familie, unter Nachbarn oder im Bekanntenkreis. Tragt Sorge zu euch und euren Angehörigen.

Daniel Angéloz

Vize-Präsident





LA FAMILLE AU JARDIN  
DIE FAMILIE IM GARTEN

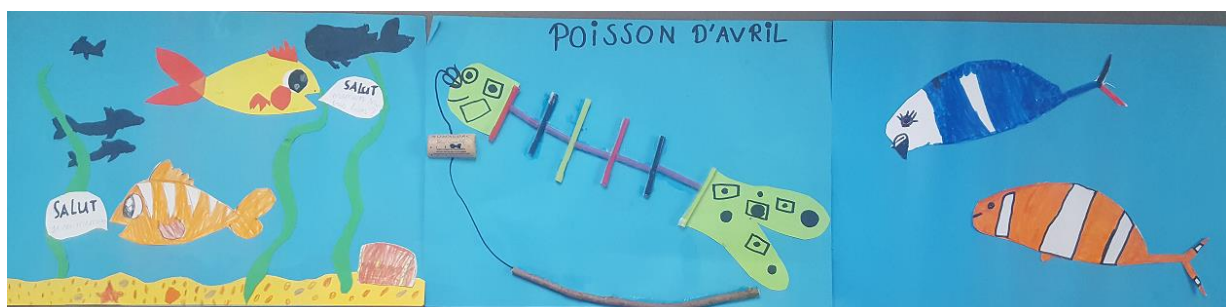
## Bericht der Direktion

Liebe Vereinsmitglieder, Freundinnen und Freunde des Vereins, liebe Gäste und Familien, liebe Partnerinnen und Partner,

Zur Stunde, da ich diese Zeilen schreibe, sind die Pforten der beiden Tagesstätten infolge der bundesrätlichen Weisungen seit zwei Monaten – dem 16. März – geschlossen. Somit stellte sich die Frage: Wie können wir – in Wahrung der Schutzmassnahmen - die Beziehung zu unseren Gästen aufrechterhalten und ihnen Unterstützung zukommen lassen? Deshalb haben wir sie allwöchentlich angerufen, um zu hören, wie es ihnen geht und zusammen mit ihnen ihre jeweilige Lage zu evaluieren. Derzeit profitieren neun Gäste von einer Begleitung zu Hause, fünf mehr als in der ersten Einsatzwoche. Die Gäste mit den üblichen Vorsichtsmassnahmen zu Hause aufzusuchen erweist sich derzeit als weniger riskant als eine Betreuung in der Tagesstätte. Was den Personen die Ausgangssperre aber am meisten erleichtert, ist vor allem der stärkere Einbezug des nächsten Umfelds in ihre Betreuung und dass die Angehörigen sich aufgrund des vorübergehenden Stillstands der Wirtschaftstätigkeit dem Rhythmus der zu betreuenden Person besser anpassen können. Auch sind es die kleinen Gesten und Ideen, mit denen unsere Gesellschaft auf diese trübe Zeit reagiert und sie aufzuhellen sucht. Hier ein schönes Beispiel:



Wir haben an einer vom Westschweizer Radio organisierten Aktion unter dem Namen «Câlin postal» teilgenommen. Diese bestand darin, den Schulkindern vorzuschlagen, Zeichnungen und liebe Grüsse an zu Hause eingeschlossene Personen zu schicken. Eine Primarschulklasse von Rolle antwortete auf unseren Aufruf und sandte uns Zeichnungen und Grüsse. Die haben wir unserer Gäste geschickt. Bei den Kindern handelt es sich um Ezeckiel, Arnaud, Krenar, Leonardo, Romain, Justine, Noam und ihre Lehrerin Caroline. Sie sind zwischen 9 und zehn Jahre alt. Sodann hat sich auch eine Schulklasse aus Bulle gemeldet: Catherine und Marie, die Lehrerinnen und die Schüler/innen Lindsay, Anaïs, Francesco, Noah und Flavia, die zwischen 8 und 9 Jahre alt sind. Mehrere Gäste drückten ihre Freude aus, deren Zeichnungen zu erhalten und beantworteten ihrerseits diese Botschaften







LA FAMILLE AU JARDIN  
DIE FAMILIE IM GARTEN

In Erwartung der baldigen Wiederaufnahme unserer Tätigkeit an Ort und Stelle geben wir hier nun einen kurzen Bericht über die Aktivitäten der FAMILIE IM GARTEN im Jahr 2019.

2019 begingen wir den 15. Jahrestag seit der Eröffnung unserer Tagesstätte in Römerswil. Dieses Jubiläum wurde mit Veranstaltungen gefeiert, von denen in diesem Tätigkeitsbericht noch die Rede sein wird. 2019 wurde vor allem eine grosse Arbeit geleistet, mit welcher der Verein zur Eröffnung einer zweiten Tagesstätte im Greyerzbezirk schritt: Eröffnet wurde diese schliesslich am 7. Januar 2020 in Humilimont. Dem Projekt der Eröffnung einer Einrichtung für die Einwohnerschaft des südlichen Kantonsteils lag zwar ein klarer Bedarf zugrunde, dennoch schwelte es längere Zeit vor sich hin, ohne dass sich seine Verwirklichung abgezeichnet hätte. Und plötzlich bot sich die Gelegenheit in der Person von Frau Fagnière, der Leiterin des Home d'Humilimont, die uns vorschlug, zwei frei gewordene Räume könnten zur Verfügung gestellt werden. Auf diese Weise wurde die Familie im Garten in die sozialmedizinische Planung des Greyerzer Gesundheitsnetzes integriert. Ab diesem Moment konnten die Kontakte und Aktionen für die Konkretisierung dieses Projekts für die Bedarfsdeckung des südlichen Kantonsteils in Angriff genommen werden.

In diesem Tätigkeitsbericht 2019 finden Sie Statistikzahlen sowie einen Text unserer Aktivierungstherapeutin Ursula Neuhaus über den biografischen Ansatz, den wir in unserer Praxis verfolgen. 2019 wurde auch vom Tod zweier uns lieber Personen geprägt, die sich stark in der Familie im Garten engagiert haben: Francine Vandierendounck, die zum Gründungsausschuss der FAMILIE IM GARTEN im Jahr 2002 gehörte und bis 2019 noch im Sekretariat mitgeholfen hat (vor allem verfasst sie unsere berühmte «Bafouille», den Monatsbrief an das Personal), und Miette Yerly, die sich seit 2008 als Freiwillige in der Betreuung engagierte – dynamisch, immer mit einem Lächeln, kreativ und von allen geschätzt.



*Francine Vandierendounck*



*Miette Yerly*



LA FAMILLE AU JARDIN  
DIE FAMILIE IM GARTEN

## Ausgewählte Momente

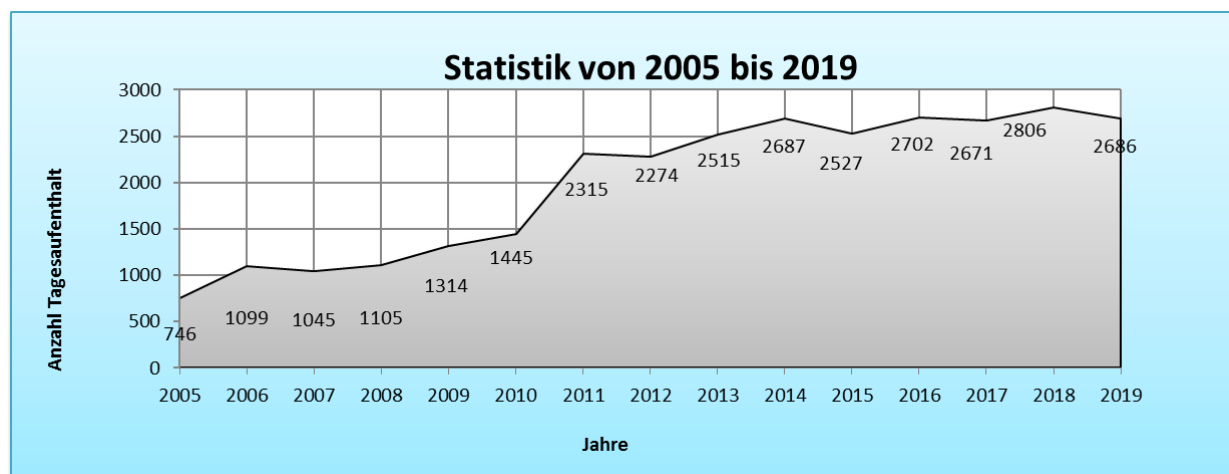






LA FAMILLE AU JARDIN  
DIE FAMILIE IM GARTEN

## Tagesbetreuung



**Von 2005-2019 haben wir 335 Personen aufgenommen.**

## Wochenend-Kurzaufenthalt

Um diese Unterstützungsleistung anbieten zu können, bedarf es eines intensiven Fundraisings. Auf persönliche Initiative seitens eines Spenders wurde ein Benefiz-Essen organisiert. Auf diesem Weg konnte ein guter Teil der fehlenden Mittel eingebracht werden. Diese Leistung ist äusserst sinnvoll, denn sie ergänzt die Unterstützung tagsüber und erfüllt ihre Aufgabe hinsichtlich des Verbleibs der Klientinnen und Klienten zu Hause und der Lebensqualität aller Betroffenen.

### ***Wer nutzte das Angebot 2019***

- 11 Personen, davon 10 Tagesstätten-Gäste und 1 Person aus einer anderen Tagesstätte, nahmen an den Kurzaufenthalten teil.
- 11 Kurzaufenthalte konnten verwirklicht werden.
- Aufnahmekapazität 110 Nächte für 11 Wochenend-Kurzaufenthalte
- Belegung 70 64%

### **Die Leistung in Kürze**

Einmal monatlich Aufnahme von 5 Gästen von Freitagmorgen bis Sonntagabend.

Familienatmosphäre in kleiner Gruppe.

Nachts sind dank einer Zusammenarbeit mit einer freiwilligen Nachtwache des Vereins VALM (Vivre avec la mort) 2 Personen anwesend.





LA FAMILLE AU JARDIN  
DIE FAMILIE IM GARTEN

## Freiwilligenarbeit – ein wesentliches Glied der Organisation

Es ist von **unschätzbarem Wert**, in den verschiedenen Aktivitäten, die mit der Betreuung unserer Gäste verbunden sind, **auf die Hilfe von Freiwilligen zählen zu können**, an einem Ort, wo institutionelle sowie auf mitbürgerliche Solidarität bezogene Bedürfnisse aufeinander treffen.

Insgesamt (ohne Unterscheidung nach Sektoren) haben **57 Personen** (einschliesslich Vorstand) der Familie im Garten und demzufolge unseren Gästen und ihren Angehörigen ihre Zeit und ihr Herz gewidmet.

### Transport



25 Fahrerinnen  
und Fahrer

### Küche



7 Köche

### Betreuung



17 Betreuerinnen und  
Betreuer

### Sekretariat



3 Hilfe

## Eine neue Website

Das 15-jährige Jubiläum bot auch die erwünschte Gelegenheit, unsere Website aufzufrischen, ihr neue Dynamik zu verleihen und vor allem die in ihr enthaltenen Informationen zu aktualisieren.

The screenshot shows the website interface for 'DIE FAMILIE IM GARTEN'. The header includes the logo and the text 'DIE FAMILIE IM GARTEN Tagestätte für Personen die an Gedächtnisstörungen leiden'. There are language selection buttons for 'INTRANET DE', 'FR', and 'DE'. A navigation menu lists: 'Vereinigung', 'Tagesstätte und Nachtaufenthalt', 'Beratung', 'Alzheimer Krankheit', 'Unterstützung', 'Kanton Freiburg', and 'Kontakt'. The main content area features a large image of a person in a blue uniform using a peeler on a vegetable. To the right, a 'Neuigkeiten' (News) section contains three entries with dates and titles: 19. März 2020: 'WEGEN DER GELTENDEN SCHUTZMASSNAHMEN SIND UNSERE TAGESSTÄTTEN BIS AUF WEITERES GESCHLOSSEN. Wir sind erreichbar unter dem Nummer 026 321 20 13'; 17. Februar 2020: 'Info und Daten für den Kurzaufenthalt 2020'; 26. Dezember 2019: 'Ausbildung für die Angehörige und andere Ausbildungsmöglichkeiten'.





2686 Betreuungstage für 71  
Personen

70 Betreuungstage und-nächte  
beim Wochenend Kurzaufenthalt  
für 11 Personen

Durchschnittsalter der Gäste im Jahr  
2019 : 78 Jahre.

- 59 Personen leben in einer  
Paarbeziehung
- 3 Personen leben mit ihren  
Kindern oder Geschwistern
- 9 Personen leben allein

Vertretene Altersgruppen:

50 - 59 Jahre : 3 Personen  
60 - 69 Jahre : 9 Personen  
70 - 79 Jahre : 27 Personen  
80 - 89 Jahre : 30 Personen

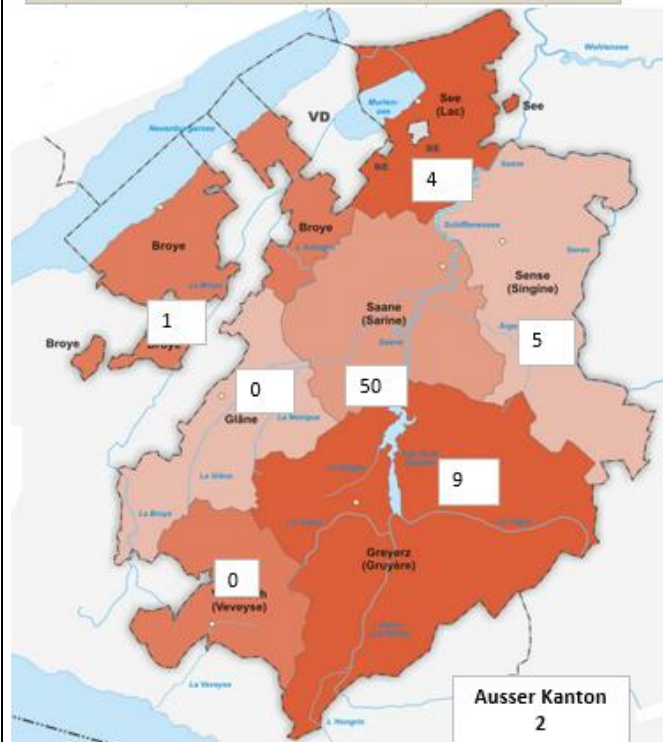
37



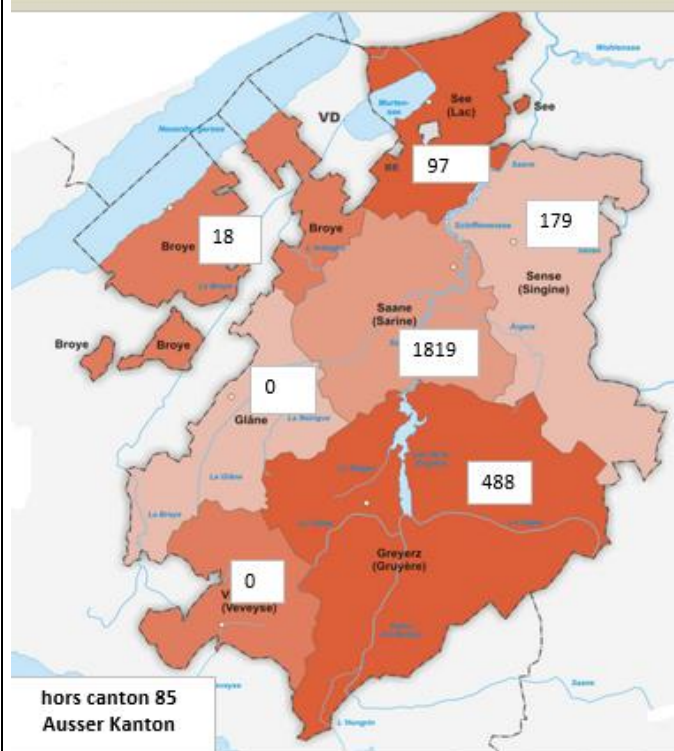
34



Hôtes par districts - Gäste nach Bezirk 2019



Nombre de journées par district 2019  
Anzahl Tagesaufenthalte nach Bezirk

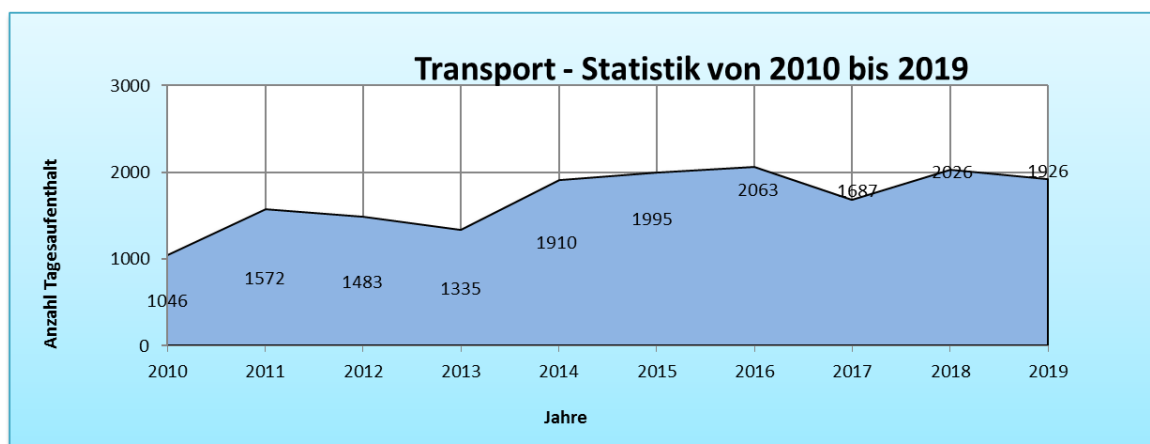
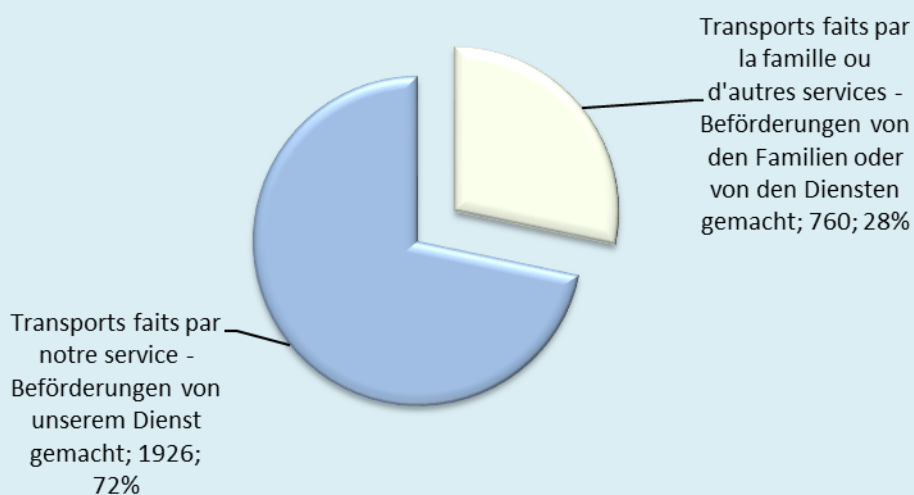


1926 Transporte im Jahr 2019



Saane – Sense – Greyerz – Broye – See – Ausserkantonale

## Répartition des transports en 2019 Verteilung der Beförderungen



**Der Transportdienst – 25 Fahrer/innen, die Gold wert sind**



LA FAMILLE AU JARDIN  
DIE FAMILIE IM GARTEN

## Sektor «Ausbildung»

### ***Ausbildung für alle, intern und andere***

---

Für Fachpersonen oder Freiwillige und betreuende Angehörige wiederholten wir drei Sessionen der Ausbildung "REGARDS" oder «Begleitung von Menschen mit Gedächtnisstörungen vom Typ Alzheimer im Alltag» (**Validationsansatz nach Naomi Feil ©** mit Frau Sarrasin).

Die Fahrer/innen und übrigen Freiwilligen profitierten 2019 von einer Ausbildung nach dem Ansatz der «**Humanitude**».

**Im Hinblick auf das Thema Sicherheit** nahm das Betreuungsteam am **BLS-Wiederholungskurs** (Erste-Hilfe-Ausbildung) teil.

### ***Betreuung von Personen in Ausbildung***

---

2019 begleiteten die **Praxisausbilderinnen** der Institution zwei Praktikant/inn/en der Hochschule für Soziale Arbeit Givisiez (HETS-FR) und zwei Krankenpflege-Praktikant/inn/en der Hochschule für Gesundheit Freiburg in ihrer Ausbildung.

**2 Lernende mit dem Berufsziel Fachperson Betreuung** absolvieren ihre Ausbildung im Wechsel von Schulunterrichtstagen und praktischer Ausbildung in unserer Institution.

#### **Schnupperpraktika und Probetag für künftige Freiwillige**

**Das Team insgesamt** beteiligt sich an der Betreuung von Praktikant/inn/en verschiedenster Herkunft: Praktika, die von Personen oder Instanzen im Hinblick auf eine berufliche Ausrichtung oder Neuausrichtung verlangt werden, Vorpraktika, die für den Antritt einer Ausbildung erforderlich sind, usw.

Mit der Alzheimervereinigung, Sektion Freiburg, arbeiten wir für die **eintägigen Praktika** zusammen, die alle künftigen Freiwilligen, welche im häuslichen Entlastungsdienst tätig sein möchten, absolvieren müssen, bevor sie ins Freiburger Team aufgenommen werden.

### ***Allgemein zugängliche Ausbildung und anderes***

---

Für Fachpersonen oder Freiwillige und betreuende Angehörige wiederholten wir drei Sessionen der Ausbildung "REGARDS" oder «Begleitung von Menschen mit Gedächtnisstörungen vom Typ Alzheimer im Alltag» (**Validationsansatz nach Naomi Feil ©** mit Frau Sarrasin).

Die Direktion intervenierte in der Ausbildung von Sozialpädagog/inn/en an der **Hochschule für Soziale Arbeit Givisiez (HEFR-TS)** im Rahmen des Moduls psychische Gesundheit





LA FAMILLE AU JARDIN  
DIE FAMILIE IM GARTEN

## Lebensgeschichten



## Biografiearbeit mit den Gästen

Sich mit Lebenserinnerungen auseinanderzusetzen, belebt, regt uns gefühlsmässig an, weckt Erinnerungen. Unsere Erinnerungen, besonders dann, wenn wir sie auch in der Vorstellung zurückholen können, wenn wir sie jemandem möglichst bildhaft erzählen, werden als zutiefst zu uns gehörend erlebt, sie machen einen wichtigen Aspekt unserer Identität aus. Was wir erzählen können, was uns einfällt, das sind wir! Erinnerungen sind unsere Heimat – und nicht alle Erinnerungen sind schön, aber sie sind real, sie sind gelebtes Leben.

Sprechen über das eigene Leben, Mitteilen von Erfahrungen, Vergleichen mit den Lebenszeugnissen anderer Menschen aber auch angehört zu werden und zuhören. All das hilft, das oft vorhandene Gefühl der Einsamkeit, ja Überflüssigkeit zu überwinden. Mehr noch; Es macht deutlich, dass das Leben des Einzelnen einen Sinn hat. Menschen, die sich mit ihren Lebenserinnerungen auseinandersetzen, gelten als lebendiger, weniger depressiv. Es bietet sich an, diese Quelle des gelebten Lebens, zu nutzen. **Dabei geht es nicht darum, Lebensläufe zu erstellen** – es geht darum, jeweils Schlüsselsituationen der Erinnerung abzurufen, die Menschen die sich ohnehin immer erinnern, auch dazu zu ermuntern, diese Erinnerungen zu erzählen.

**Denn wenn wir erzählen, vergegenwärtigen wir uns die damalige** Situation, sie wird zum Jetzt – und damit sind Emotionen und Gefühle verbunden, die beleben. Erzählen uns Menschen Geschichten aus ihrem Leben, lassen sie uns Anteil haben an bedeutsamen Situationen ihres Lebens – sie lassen in einem gemeinsamen Moment Nähe zu, man teilt etwas miteinander, ist sich nah, ohne sich zu nah zu kommen.

**«Wer wissen will, wer er ist, muss wissen, woher er kommt, um zu sehen, wohin er will»**



### Die förderliche Haltung bei biografischem Erzählen

Geschichten erzählen ist ein Grundbedürfnis für uns Menschen und es gibt mehrere Gründe dafür. Ein Grund ist die Selbsterkenntnis: -Menschen erklären sich selbst über Geschichten. Vor allem werden sie verwendet, um Lebensveränderungen im Zeitablauf zu begründen.

**Zuhören ist ein wichtiger Bestandteil unserer Betreuungstätigkeiten, denn nur, wenn wir persönliches über unsere Gäste erfahren, können wir sie individuell und angemessen begleiten.**



LA FAMILLE AU JARDIN  
DIE FAMILIE IM GARTEN

Es gibt in der Biografiearbeit keine Begriffe wie „Lüge“ und „Wahrheit“. Wenn ein Mensch uns eine Situation erzählt, von der wir zu wissen meinen, dass sie nicht stimmen könne, so ist es in der Biografiearbeit kontraproduktiv, den anderen auf Widersprüche hinzuweisen.



**Biografiearbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer Betreuungstätigkeit, denn nur, wenn wir persönliches über unsere Gäste erfahren, können wir sie individuell und angemessen begleiten.**

Dazu haben wir in einer Arbeitsgruppe ein neues Formular „Biografie Daten“ kreiert. Der Fragebogen wird wann immer möglich, mit dem Gast selber ausgefüllt. Ist dies nicht mehr möglich, ersuchen wir die Zusammenarbeit mit den Angehörigen.

Mit der Zeit und Erfahrung haben sich auch einfache Zugangswege als geeignet erwiesen. Kreative Möglichkeiten zur gemeinsamen Verarbeitung und Gestaltung der Erinnerungsarbeit mit unseren Gästen in folgenden Beispielen.

Erinnerungsarbeiten werden nicht nur während Gruppenangeboten angeboten. Gerade wirklich private und möglicherweise sensible Themen sprechen wir eher im Einzelkontakt an. Wir haben dabei erkannt, dass diese mögliche Lebensrückschau sehr wichtig ist und nicht nur als Erfassung der Angaben für die Dokumentation angesehen wird. Sicher leiten wir daraus entsprechende zukünftige Angebote, betreuerische Massnahmen und die Tagesstruktur ab. **Dennoch ist Biografiearbeit weit mehr als nur ein Interview. Der Prozess dabei, ist genauso wichtig wie das Ergebnis!**

So wecken wir Erinnerungen ohne auszufragen.

**1. Wir nehmen uns Zeit**

*Wir planen genügend Zeit ein. Wir achten das wir nicht unter Druck stehen.*

**2. Wir bringen eine Kleinigkeit mit**

*Nicht um sonst sagt man «Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft». Wir denken da an nichts Grosses. Dies können sein, eine Blume aus dem Garten, ein alter Korb, oder eine Postkarte aus Italien, die eignet sich perfekt über Lieblingsorte zu sprechen.*



LA FAMILLE AU JARDIN  
DIE FAMILIE IM GARTEN

### 3. **Wir hören aktiv zu**

*Wir halten den Augenkontakt, somit signalisieren wir ein ehrliches Interesse am Mensch und seiner Lebensgeschichte. Wir lassen die Gäste erzählen, fragen nur manchmal zurück. Wir nehmen den Gast als gleichwertigen Partner an, nur so ist es möglich aktiv zuzuhören.*

### 4. **Wir erzählen auch von uns selbst**

*Eigene Geschichten und Gedanken fördern die Beziehung und das Vertrauen. Wir fragen nicht nur, sondern geben auch etwas von uns preis. Das bietet unseren Gästen die Möglichkeit, einzuhacken und von sich selbst zu berichten. Dabei geht es uns, Gemeinsamkeiten zu entdecken, nicht um Details aus dem Privatleben.*



### **Der Gewinn für die Menschen die bei uns in der Tagesstätte besuchen**

*Eigentlich spricht man eher in der Finanzwelt über Gewinn. Aber im Umgang mit der Biografie, speziell mit dem biografischen Erzählen haben sich mit der Zeit in den Begegnungen Türen geöffnet, die sich nur als Gewinn für alle Beteiligten herauskristallisieren haben.*

*Es entsteht die **Anerkennung als Subjekt**, indem die Möglichkeit gegeben wird, von sich selbst zu erzählen, so zu sein, wie man ist, Raum zu bekommen, damit das eigene Narrativ entstehen kann.*

***Identitätsentwicklung** - die Offenheit gegenüber dem Leben ist gegeben und bleibt ein Leben lang bestehen. Veränderung in der täglichen Auseinandersetzung mit sich und der Umwelt wird gefördert.*

***Persönliche und soziale Emanzipation**- die Gäste können sich einbringen sind im Alltag, beteiligt. Sie werden dabei ernst genommen und sie können sich, trotz Gebrechlichkeit, dabei weiterzuentwickeln.*

***Selbstverantwortung** und Selbstbestimmung geben Halt und Orientierung, lassen Achtung erfahren und das Gefühl von Wertschätzung kommt auf. Zugleich lässt es die Gelegenheit zur Handlungsfähigkeit herstellen.*

***Selbstvergewisserung** des Gast wird im Dialog gesehen, dadurch verspürt er das Verständnis von seinem Gegenüber für das vergangene Leben und für sein Gewordensein. Die Sinnzuschreibung seines Lebens zu empfinden, lassen verschiedene Anteile seiner Identität lebendig werden.*

***Selbstbildung** - indem sich der Gast selber in Frage stellt, entsteht ein persönlicher, individueller und dialogischer Suchprozess. Eventuelle Lebensfragen (die wie ein roter Faden durch sein Leben führen) können beantwortet werden.*

***Anerkennung des eigenen Lebens** findet statt in der Anerkennung des „Gewordenseins“. Ermöglicht dem Gast Versöhnung zu finden, mit sich selbst und mit seinem Umfeld.*

Ursula Neuhaus AT





LA FAMILLE AU JARDIN  
DIE FAMILIE IM GARTEN

## Und im Jahr 2019.... 15 Jahre Familie im Garten

2019 konzentrierten wir unsere Anstrengungen auf die folgenden Events:

- Pressekonferenz – 4. April;
- Benefiz-Essen in Tentlingen, 27. Oktober mit mehr als 100 Personen;
- 7. Januar 2020 Eröffnung unserer Zweigstelle in Humilimont;



18. November Vortrag in der OS von Riaz: «Alzheimer, voir la personne avant-tout», moderiert von unserem Paten des 15. Geburtstags Thierry Collaud und Marie-Anne Sarrasin, Ausbilderin in «Validation» und Autorin des Buches: *Alzheimer, l'amour au-delà des mots*



Viel Arbeit im Jahr 2019 mündete in die Eröffnung der Tagesstätte in Humilimont.  
An diesem Tag vom 7. Januar 2020 nahmen wir drei Gäste des Greyerzbezirks auf





LA FAMILLE AU JARDIN  
DIE FAMILIE IM GARTEN

## Und die übrigen Veranstaltungen

Alljährlich organisieren wir für die Pfarrgemeinde St. Ursen DIE FASTENSUPPE – für uns eine gute Gelegenheit, einigen Bürgerinnen und Bürgern des Dorfes zu begegnen und gleichzeitig solidarisch an dieser Veranstaltung mitzuwirken.

Das Jahresfest zum Thema «FERIEN IN ITALIEN» fand am 7. September 2019 statt. Ein «besonderer Tag», der mit viel Liebe und grossem Einsatz vom Team vorbereitet wurde und alle Sympathisant/inn/en der FAMILIE IM GARTEN zusammenbrachte.







LA FAMILLE AU JARDIN  
DIE FAMILIE IM GARTEN

2019 hatten wir das Glück, von einer grosszügigen und originellen Aktion profitieren zu können – ein Benefiz-Essen zugunsten unserer Institution sowie ein Fundraising wurden von einem Unternehmer der Region organisiert. Ein Betrag von 15'750.- Franken wurde gesammelt und ermöglichte es, unsere Rechnung für die Nacht-Betreuung im Jahr 2019 auszugleichen und unsere Einrichtung in unserem Wohnbezirk, dem Sensebezirk, besser bekannt zu machen. Hier einige Bilder von diesem denkwürdigen Tag.







LA FAMILLE AU JARDIN  
DIE FAMILIE IM GARTEN

**Die Samichlausmärkte in Freiburg und St. Ursen –**  
in der Winterkälte herzerwärmende Begegnungen  
mitten in Stadt und Dorf.



Das Thema des Jahres 2020, der rote Faden für die  
Aktivitäten der Tagesstätte, wurde einstimmig  
gewählt.

Das Thema lautet .....**DIE WELT DER FARBEN**

2020 geht es darum, der Tagesstätte ihre primäre Aufgabe - die Aufnahme ihrer Gäste - zurückzugeben. Diese Wiedereröffnung sehen wir im Lauf des Monats Juni vor, unter besonderen Bedingungen, mit weniger Gästen, um die Distanzen einzuhalten, und mit verstärkten Hygienemassnahmen. Danach werden die Nachaufnahme und die Wiederaufnahme aller gewohnten Aktivitäten des Vereins folgen. Schon ab Juni werden die Ausbildungen zur «Validation» wiederbeginnen, natürlich entsprechend den erforderlichen Massnahmen. Wir sehen uns vor einer echten Herausforderung, indem wir zwischen Bedürfnissen und Ressourcen, Distanz und Nähe, Ängsten und Vertrauen jonglieren müssen. Eins ist sicher: Alle diese Massnahmen werden keinesfalls die gute Laune und herzliche Ambiance beeinträchtigen, die in unserer Tagesstätte zu herrschen pflegen.

Schon jetzt möchten wir unseren Gästen für das uns entgegengebrachte Vertrauen sowie allen unseren Mitarbeiterinnen, Mitarbeitern und Freiwilligen für ihr Engagement danken.

Wir danken Ihnen, liebe Mitglieder und Freunde des Vereins, liebe Gäste und Angehörige für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

Solange Risse-Curty  
Direktorin



LA FAMILLE AU JARDIN  
DIE FAMILIE IM GARTEN

| <b>Geschäftsrechnung Ergebnisse 2019</b>     |                           |                           |
|--|---------------------------|---------------------------|
| <b>Ertrag</b>                                | <b>Geschäftsjahr 2019</b> | <b>Geschäftsjahr 2018</b> |
| Beteiligung der Gäste                        | 147 355                   | 157 485                   |
| Einnahmen aus Transport und Nebeneinnahmen   | 60 490                    | 57 936                    |
| Andere fakturierte Leistungen                | 19 590                    | 19 194                    |
| Mietertrag und Kapitalzinsen                 | 41 037                    | 41 037                    |
| Beiträge und Subventionen                    | 669 138                   | 669 924                   |
| Loterie Romande                              | 8 000                     | 8 000                     |
| Spenden und andere Beiträge                  | 66 577                    | 108 700                   |
| Vereinsbeiträge                              | 7 650                     | 8 950                     |
| Ertrag aus Nebentätigkeiten                  | 8 975                     | 8 267                     |
| Auflösung Renovationsrückstellung            | 15 000                    | 4 255                     |
| Auflösung Reserve für künftige Realisationen | 0                         | 11 150                    |
| Auflösung Reserve für Website                | 5 273                     | 0                         |
| Auflösung Rückstellung Nachtbetreuung        | 6 492                     | 0                         |
| Auflösung allgemeine Reserve                 | 20 000                    | 23 000                    |
| <b>Total Ertrag</b>                          | <b>1075576,13</b>         | <b>1117898</b>            |
| <b>Aufwand</b>                               | <b>Geschäftsjahr 2019</b> | <b>Geschäftsjahr 2018</b> |
| Löhne und Sozialleistungen                   | 755 581                   | 761 342                   |
| Anderer Personalaufwand                      | 44 805                    | 67 167                    |
| Ernährung und Verschiedenes                  | 31 374                    | 35 127                    |
| Unterhalt Reparatur Gebäude, Installationen  | 20803,6                   | 15 467                    |
| Verwendung der Installationen                | 90 153                    | 91 266                    |
| Wasser und Strom                             | 6 016                     | 9 793                     |
| Büro und Verwaltung                          | 23 700                    | 21 736                    |
| Aufwand in Verbindung mit den Transporten    | 54 260                    | 55 246                    |
| Weiterer Betriebsaufwand                     | 45 358                    | 75 996                    |
| <b>Total Aufwand</b>                         | <b>1072050,95</b>         | <b>1133140</b>            |
| <b>Ergebnis / Verlust</b>                    | <b>3 525</b>              | <b>15 242</b>             |



LA FAMILLE AU JARDIN  
DIE FAMILIE IM GARTEN

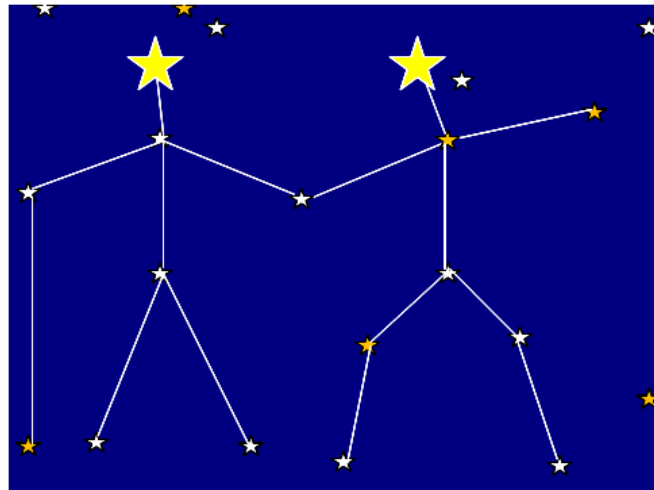
| <b>Bilanz am 31.12.2019</b>              |                   |                   |
|--|-------------------|-------------------|
| <b>Aktiva</b>                            | <b>2019</b>       | <b>2018</b>       |
| <i>Sicherheiten</i>                      |                   |                   |
| Kasse-Bank-CCP                           | 266 454           | 194 668           |
| Schuldner                                | 53 550            | 56 081            |
| transitorische Aktiven                   | 17 474            | 42 788            |
| <i>Anlagevermögen</i>                    |                   |                   |
| Gebäude                                  | 1 129 235         | 1 129 235         |
| ./Abschreibungsfonds Gebäude und Terrain | -204 222          | -175 613          |
| Renovation und Einrichtung Humilimont    | 103 291           | 0                 |
| Installationen - Maschinen und Geräte    | 4 397             | 5 204             |
| Fahrzeuge                                | 2                 | 2                 |
| Mobiliar / Informatik                    | 16 368            | 19 808            |
| Mobiliar / Informatik Humilimont         | 27 537            |                   |
| Verlust                                  |                   | 15 242            |
| <b>Total</b>                             | <b>1414086,73</b> | <b>1287415</b>    |
| <b>Passiva</b>                           | <b>2019</b>       | <b>2018</b>       |
| <i>Fremdkapital</i>                      |                   |                   |
| Gläubiger                                | 81 871            | 20 230            |
| transitorische Passiven                  | 40 356            | 29 089            |
| Quellensteuer                            | -637,6            | 890               |
| Rückstellung für Renovationsarbeiten     | 130 745           | 145 745           |
| Rückstellung für Website                 | 0                 | 8 000             |
| Rückstellung Fahrzeug                    | 20 000            | 20 000            |
| Rückstellung Fluktuation der Dotierung   | 38 189            | 30 928            |
| Rückstellung für Nachtbetreuung          | 0                 | 9 245             |
| Rückstellung für diverse Kosten          | 5 481             |                   |
| Subvention Humilimont, Saldo             | 73 512            |                   |
| Hypothek                                 | 830 000           | 846 000           |
| <i>Eigenkapital</i>                      |                   |                   |
| Kapital                                  | 62 081            | 77 323            |
| Reserve für künftige Realisationen       | 58 849            | 58 849            |
| Spenden Baufinanzierung                  | 49 000            |                   |
| allgemeine Reserven                      | 21 116            | 41 116            |
| Differenz (Kapital)                      | 3 525             |                   |
| <b>Total</b>                             | <b>1414086,73</b> | <b>1287415,31</b> |





LA FAMILLE AU JARDIN  
DIE FAMILIE IM GARTEN

*Ein grosser Dank an alle Freiwilligen für ihre  
Präsenz und ihre helle Ausstrahlung  
unter uns*



*Freiwilligenarbeit*

*5 Jahre*

*Benoît Schweizer*

*10 Jahre*

*Sylvia Degex  
Julie Schneider  
Emile Curty  
Jacques Geinoz*



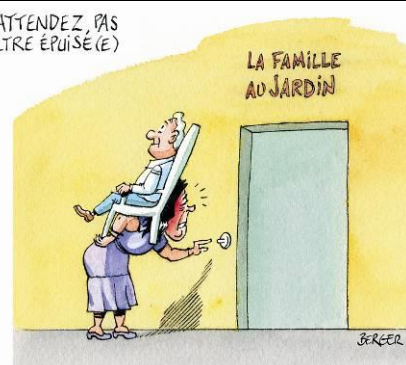
LA FAMILLE AU JARDIN  
DIE FAMILIE IM GARTEN

## An jede betroffene Person weiterleiten Betreuende Angehörige – Fachpersonen – Freiwillige

### Die Familie im Garten

Tagesstätte für Personen mit Gedächtnisstörungen  
vom Typ Alzheimer  
Römerswil 4, 1717 St. Ursen  
[www.die-familie-im-garten.ch](http://www.die-familie-im-garten.ch)

N'ATTENDEZ, PAS  
D'ÊTRE ÉPUISE(E)



## Regards

Approche de l'accompagnement de personnes touchées  
par la maladie d'Alzheimer ou autres troubles cognitifs

Für Familien, betreuende Angehörige, Fachpersonen, jede betroffene Person

**Samstag 3. und 17. Oktober 2020 von 9 bis 16 Uhr in unseren Räumen**

Auskünfte Tel. 026 321 20 13

### E-Mail oder auf Papier? Ihre Meinung per SMS oder E-Mail

Mehrere von Ihnen haben aus Umweltschutzgründen die Möglichkeit gewählt, sich die Informationen per E-Mail senden zu lassen.

**Wenn Sie daran interessiert sind, die Informationen der Familie im Garten auf elektronischem Weg zu erhalten,** bitten wir um eine entsprechende Mitteilung per SMS oder E-Mail. Im Fall von SMS bitte Ihren Namen und Vornamen angeben.

SMS: an 079 229 75 90 E-Mail: [info@die-familie-im-garten.ch](mailto:info@die-familie-im-garten.ch)

Danke!

Jérôme Kolly, Vorstandsmitglied und Verantwortlicher des Projekts der Zertifizierung Nachhaltige Entwicklung



LA FAMILLE AU JARDIN  
DIE FAMILIE IM GARTEN

## Herzlichen Dank

den **Vorstandsmitgliedern** für ihren Beitrag und ihre Unterstützung;

unserem **Personal – Angestellte und Freiwillige** – das die Werte einer guten Betreuung Tag für Tag in die Praxis umsetzt, sowie **all jenen, die diese Tätigkeit möglich machen**: Sekretariat, Hauswirtschaftspersonal und Chauffeur/innen;

den **Gästen und ihren Angehörigen**, für das Vertrauen, das sie uns schenken;

unseren **Partnerinnen und Partnern**, den **Kantons- und Gemeindebehörden, Organisationen des Netzwerks, Ausbildungszentren**, für die gute Zusammenarbeit im Interesse der betroffenen Personen und der Ausbildung von Fachpersonen;

den verschiedenen **Organisationen, «Service-Clubs», Betrieben**, die Aktionen der finanziellen Unterstützung für uns organisiert haben;

der **Confrérie des Potes au feu**, die uns beim Jahresessen des Vereins verwöhnt haben;

den **Privatpersonen**, die uns Spenden zukommen liessen, **den Familien**, die in den schweren Momenten eines Trauerfalls an die Familie im Garten gedacht haben;

der **Loterie Romande** für ihre Unterstützung der Ausbildungsprojekte und des Projekts Wochenend-Kurzaufenthalt;

der **Kommission für Erwachsenenbildung** für ihre Unterstützung des Ausbildungsprojekts, das den helfenden Personen und den Freiwilligen gilt;

Unserem Paten **des 15. Geburtstags** – Herrn Thierry Collaud;

Herrn **Paul Klaus** für die Organisation des Benefiz-Essens in Tentlingen;

**Pro Senectute** Freiburg für ihre Unterstützung des Transportdienstes;

Herrn **Jacques Geinoz** für die wertvolle Koordination des Transportdienstes;

Frau **Rose Steinmann** für ihre Übersetzungsarbeit;

« **Musique Espérance** » für die Finanzierung eines Musik-Workshops seit mehreren Jahren;

Unserer **lieben Nachbarschaft** für ihr Verständnis und ihre Hilfe bei Veranstaltungen.

*Ein ganz grosser DANK all jenen, die der Tagesstätte im Jahr 2018 Unterstützung leisteten und aus persönlichen oder beruflichen Gründen zu anderen Horizonten aufgebrochen sind.*

*Ein grosser Dank auch an alle, die bei Veranstaltungen der FAMILIE IM GARTEN mithelfen und den «Warengrundstock» herstellen...*

**Und bitte daran denken:**

**In seinem Umfeld von der «Familie im Garten» sprechen heisst, dem einen oder anderen die Möglichkeit aufzeigen, Unterstützung zu finden.**

Dran denken und weitersagen!



LA FAMILLE AU JARDIN  
DIE FAMILIE IM GARTEN

# Gartenfest



**Merkt euch das Datum vom Samstag 5. September 2020  
für unser grosses Fest vor**

Zu gegebener Zeit mehr Infos auf unserer Website [www.die-familie-im-garten.ch](http://www.die-familie-im-garten.ch)



Seit 2002 unterstützen Sie uns in grosser Zahl als **Vereinsmitglieder**

Danke im Voraus für die Überweisung des Jahresbeitrags von Fr. 50.-

CCP 17 – 587461 – 8

IBAN : CH06 0900 0000 1758 7461 8

Auf Wunsch erhalten Sie eine Steuerbescheinigung für Spenden

**IHRE UNTERSTÜTZUNG IST WERTVOLL FÜR UNS!**